

Postschnelldienst—Eröffnungsfahrt—Briefe von Dr. Holthöfer

Christian Wyrwich, Berlin

Über die Ersttagsbriefe von Dr. Holthöfer wurde zum wiederholten Mal berichtet. Vor kurzem konnte ich einen zweiten Postschnelldienstbrief von der Eröffnungsfahrt erwerben. Nun wurde ich neugierig und durchsuchte mein Archiv nach weiteren Belegen. Insgesamt sind mir nun fünf Holthöfer-Briefe, die während der Eröffnungsfahrten befördert wurden, bekannt. Meine Ersterwerbung wurde am Postamt Berlin-Charlottenburg 2 aufgegeben und trägt die Empfängerangabe: Herrn Fritz Ernst Bettauer, Berlin-Dahlem, Faradayweg 17 (Abb. 1). Einen zweiten Brief an den gleichen Empfänger fand ich in der ehemaligen Sammlung Sommer (Abb. 2).

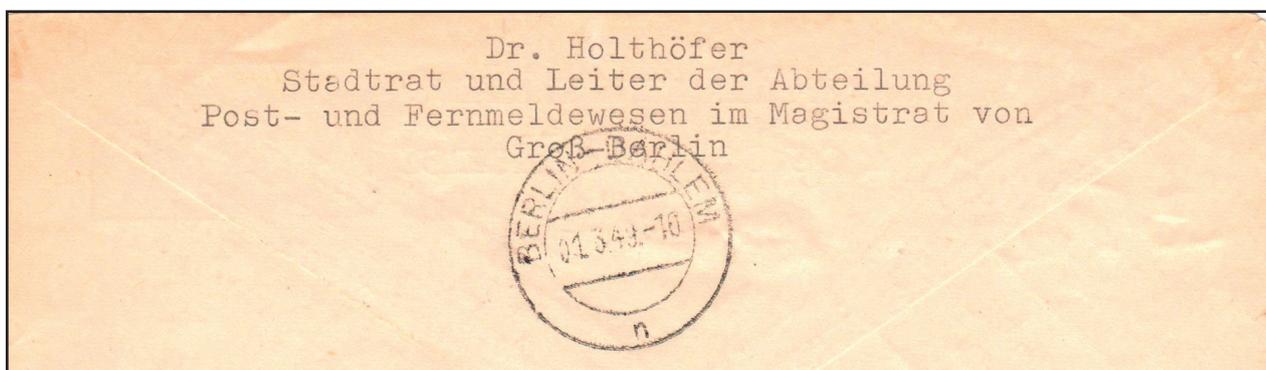
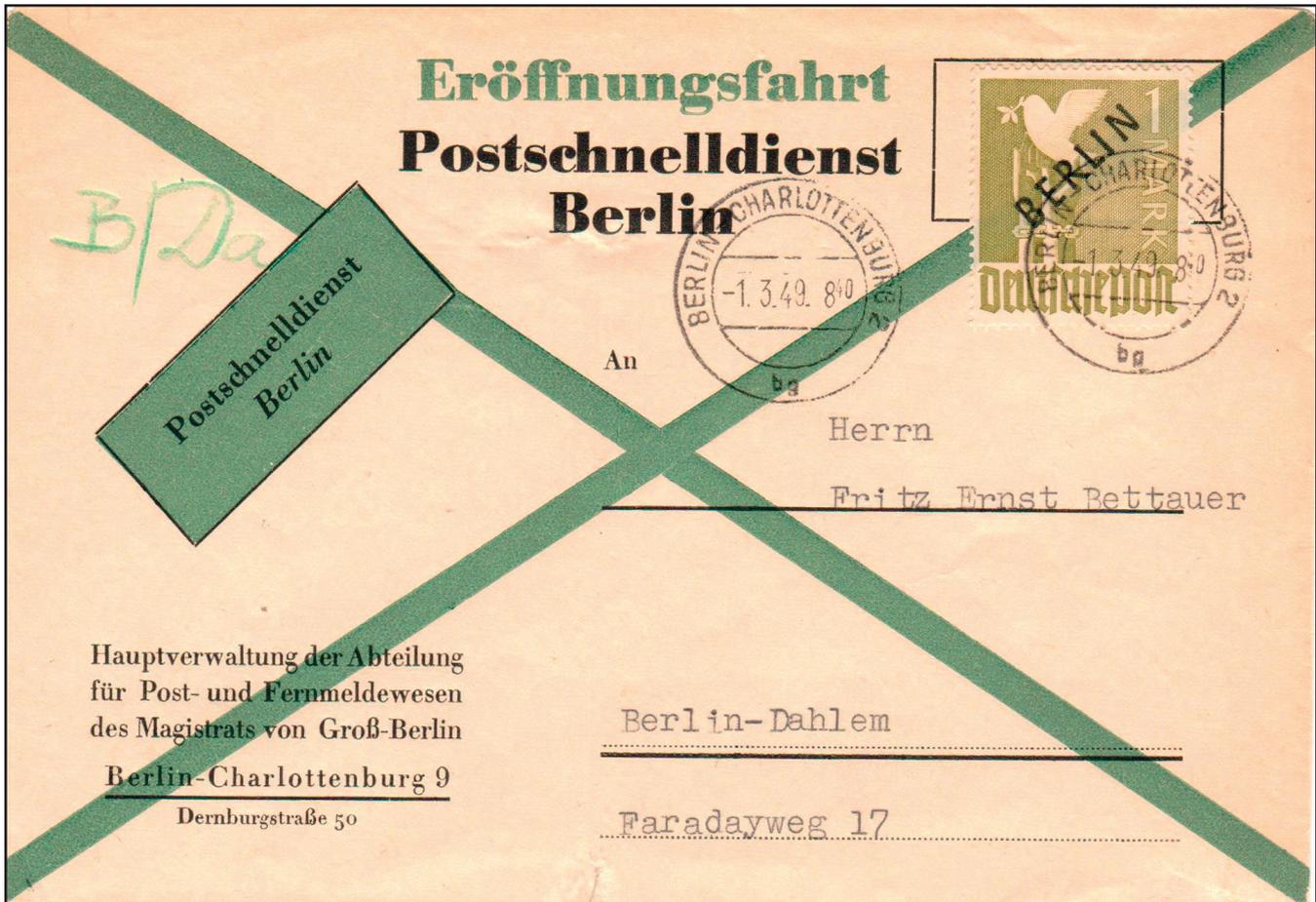


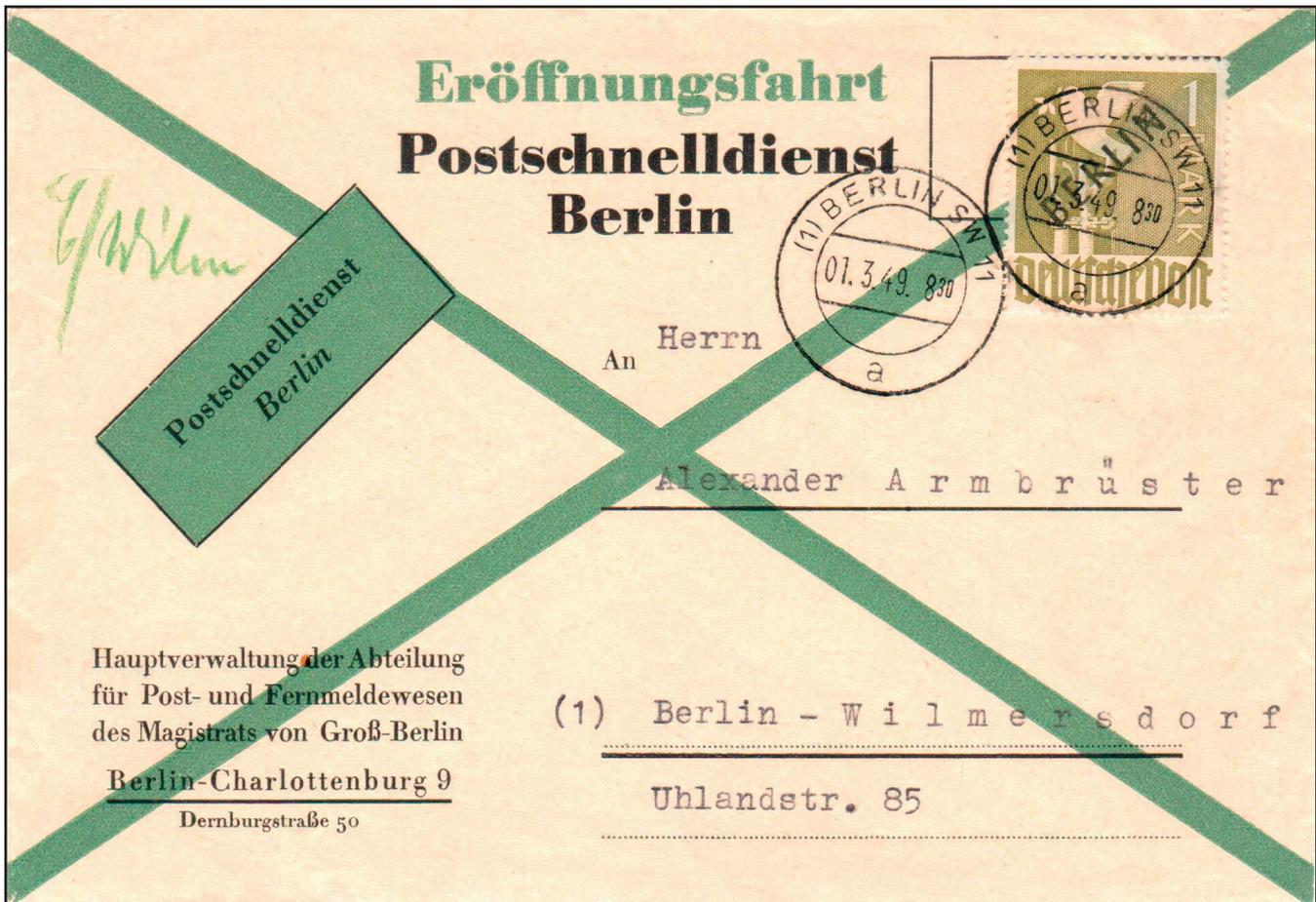
Abb. 1: Brief an Herrn Fritz Ernst Bettauer, Berlin-Dahlem, Faradayweg 17.



Abb. 2: Der zweite Brief an Herrn Fritz Ernst Bettauer in Berlin-Dahlem. Beförderungsdauer auch bei diesem Brief nur 80 Minuten. Abbildung: Archiv Setzer.

Warum zwei Briefe an den gleichen Adressaten gingen, kann nicht mehr nachvollzogen werden. Sicher war dies ein Versehen.

Meine Neuerwerbung ist an Herrn Alexander Armbrüster, Berlin-Wilmersdorf, Uhlandstr. 85 gelaufen. Die Aufgabe erfolgte am Postamt Berlin SW 11. Von beiden Postämtern starteten die Boten auf ihren Motorrädern mit Beiwagen zu den Eröffnungsfahrten (Abb. 3 - 5).



Dr. Holthöfer
 Stadtrat und Leiter der Abteilung
 Post- und Fernmeldewesen im Magistrat von
 Groß-Berlin



Abb. 3 - 5: Von Berlin SW 11 nach Berlin-Wilmersdorf dauerte die Fahrt nur 50 Minuten.
 Die Absenderangabe und den Ankunftsstempel befindet sich auf der Rückseite.

In der ehemaligen Sammlung Sommer finden sich zwei weitere Belege. Die Adressaten sind Heinz Gramke in Berlin-Charlottenburg 9, Dernburgstr. 50 (Abb. 6 und 7) und der Amtsvorsteher Alfred Noack in Berlin-Dahlem, Königin-Luise-Str. 31 (Abb. 8 und 9). Bei beiden Belegen wurde offensichtlich der Abschlag des Ankunftsstempel auf der Rückseite vergessen. Durch die Schrift der verwendeten Schreibmaschine und den angebrachten Leitvermerk scheidet eine nachträgliche Beschriftung aus.



Abb. 6 und 7: Anschriftenseite und Absenderangabe. Ein Ankunftsstempel wurde nicht abgeschlagen.

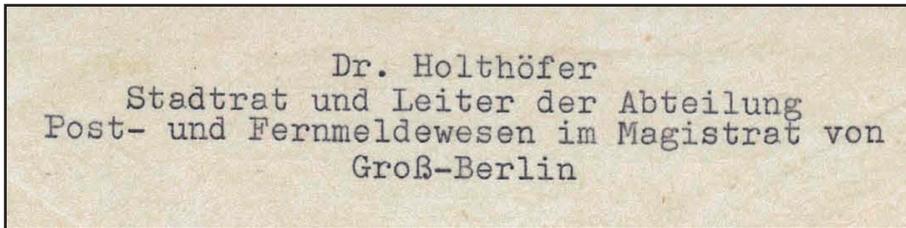


Abb. 8 und 9: Auch bei diesem Brief wurde kein Ankunftsstempel abgeschlagen.

